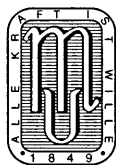


# Grundriss des italienischen Steuerrechts I

von

**Peter Hilpold**  
**Walter Steinmair**

5. Auflage



**ATHESIA VERLAG**

**C.H.BECK**  
www.beck.de

Schulthess §

Wien 2017

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung, Wien  
Athesia-Tappeiner Verlag, Bozen  
C. H. BECK, München  
Schulthess, Zürich

# Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort zur fünften Auflage .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	

## Erstes Kapitel

### Einführender Teil

I. Die Entwicklung der Einkommenbesteuerung in Italien .....	1
A. Die Grundlagen .....	3
B. Steuerpolitische Hintergründe der jüngeren Reformen .....	8
C. Ausblick .....	10
II. Grundbegriffe der Einkommenbesteuerung .....	11
A. Subjekt- und Objektsteuern (Personen- und Sachsteuern) .....	11
B. Direkte und indirekte Steuern .....	12
C. Der Steuergegenstand (Steuerobjekt) .....	12
D. Die Steuerpflichtigen .....	14
E. Die Bemessungsgrundlage .....	16
F. Sonderfälle .....	19
III. Die persönliche Zurechnung .....	20
A. Das Familienunternehmen .....	20
1. Grundlagen des Rechtsinstituts .....	20
2. Die rechtliche Position des mitarbeitenden Familienmitglieds .....	21
3. Die steuerrechtliche Regelung des Familienunternehmens .....	22
B. Gütergemeinschaft, Familienfonds und gesetzlicher Fruchtgenuss .....	24
1. Zivilrechtliche Aspekte .....	24
a) Allgemeine Bemerkungen .....	24
b) Das eheliche Güterrecht .....	24
2. Steuerrechtliche Aspekte .....	25
C. In Gesellschaftsform erzielte Einkünfte .....	27
IV. Das Gesamteinkommen .....	30
A. Der Besteuerungszeitraum .....	32
1. Allgemeines .....	32
2. Die Ausnahmen zur Abschnittsbesteuerung .....	33
B. Die Ermittlung des Gesamteinkommens .....	33
C. Die Ermittlung der Einkünfte und Verluste .....	36
D. Die Sonderausgaben .....	39
1. Die Struktur des Artikels 10 .....	40
2. Die Voraussetzungen für den Abzug der Sonderausgaben .....	40
3. Die Sonderausgaben im Einzelnen .....	41
a) Gebühren, Pachtzinsen, Erbzinsen und sonstige Ausgaben, die Immobilien betreffen, sowie gesetzliche oder von der öffentlichen Verwaltung auferlegte Beiträge für Zwangskonsortien (Art 10 Abs 1 lit b) .....	41

b)	Aufwendungen für ärztliche Leistungen sowie für besondere Betreuungsgmaßnahmen in Fällen schwerer und dauerhafter Invalidität oder Behinderung .....	41
c)	Die wiederkehrenden Zahlungen an den Ehegatten aufgrund einer gerichtlichen Trennung, Auflösung bzw Nichtigerklärung der Ehe oder Scheidung der Ehegatten, mit Ausnahme der Unterhaltszahlungen für die Kinder .....	42
d)	Wiederkehrende Zahlungen, die aufgrund eines Testaments oder einer Schenkung mit Auflage getätigt werden, und gerichtlich festgelegte Unterhaltszahlungen an die in Art 433 genannten Personen .....	42
d-bis)	Beträge, die an die auszahlende Stelle zurückbezahlt werden, wenn diese Zahlungen in der Vergangenheit zu versteuern waren	43
e)	Gesetzlich vorgeschriebene Vor- und Fürsorgebeiträge .....	43
e-bis)	Die Beiträge an die Zusatzpensionsversicherungen gemäß EV 124/1993 abgeändert durch EV 252/2005 im Ausmaß von maximal € 5.164,57 (bei Erstanstellung € 7.746,86) .....	44
e-ter)	Die Beiträge an die Zusatzfonds zum Nationalen Sanitätsdienst (Höchstbetrag € 3.615,20) .....	44
f)	An Arbeitnehmer für Dienste anlässlich von Wahlen bezahlte Beträge .....	44
g)	Hilfsmaßnahmen für Entwicklungsländer .....	44
h)	Entschädigungen für den Geschäftswertverlust .....	44
i)	Freigebiges Geldzuwendungen an das Zentralinstitut für den Unterhalt des Klerus der katholischen Kirche .....	45
i-bis)	Freigebiges Geldzuwendungen zugunsten anderer Religionsgemeinschaften .....	45
l-bis)	Adoptionsspesen .....	45
l-ter)	Prozesskosten von Mittellosen .....	46
l-quater)	Zuwendungen an Universitäten, sonstige Forschungseinrichtungen und an National- und Regionalparkeinrichtungen ...	46
m)	Zuwendungen an ONLUS und Sozialvereine .....	46
p)	Kauf oder Bau von Wohneinheiten zum Zwecke der Vermietung	46
3-bis.	Katasterertrag der Hauptwohnung .....	46
E.	Die Ermittlung der Steuer .....	50
F.	Die IRI – die gesonderte Besteuerung des Unternehmensgewinns natürlicher Personen und von Beteiligungserträgen aus OHG und KG .....	53
G.	Die Absetzbeträge .....	54
1.	Absetzbeträge für zu Lasten lebende Familienmitglieder .....	54
2.	Die Absetzbeträge für sog Werbungskosten .....	59
3.	Die allgemeinen Absetzbeträge nach Art 15 .....	61
a)	Zinsen und Nebenkosten, die für Agrarkredite und -darlehen jeder Art an im Inland oder in einem anderen EU-Mitgliedstaat Ansässige oder an inländische Betriebsstätten von nicht ansässigen Personen bezahlt werden, sowie die auf Wertsicherungsklauseln beruhenden Aufwertungsbeiträge bis zur Höhe der erklärten Grundstückserträge .....	62

b)	Zinsen und Nebenkosten sowie auf Wertsicherungsklauseln beruhende Aufwertungsbeiträge, die für hypothekarisch abgesicherte und zum Ankauf einer Wohnung bzw für Instandhaltungsarbeiten aufgenommene Darlehen an im Inland oder in einem anderen EU-Mitgliedstaat Ansässige oder an inländische Betriebsstätten von nicht ansässigen Personen bezahlt werden .....	63
ba)	Ankauf einer Wohnung .....	63
bb)	Instandhaltungsarbeiten im Immobilienbereich .....	63
bc)	Bau einer Hauptwohnung .....	64
b-bis)	Maklergebühren .....	64
c)	Ausgaben für ärztliche Leistungen .....	64
d)	Bestattungskosten .....	66
e)	Ausgaben für den Besuch von Vor-, Mittel-, Oberschulen und Universitäten/Hochschulen .....	67
f)	Prämien für Lebens- und Unfallversicherungen sowie gesetzlich nicht vorgeschriebene Vorsorgebeiträge .....	68
g)	Ausgaben für die Instandhaltung, den Schutz und die Restaurierung von Kulturgütern, die gesetzlichen Beschränkungen unterliegen .....	69
h)	Freigebiges Geld- und Sachzuwendungen an den Staat, an öffentliche Einrichtungen und an gesetzlich anerkannte nichtgewerbliche Vereine für kulturelle Tätigkeiten .....	70
i)	Freigebiges Geldzuwendungen an nichtgewerbliche Organisationen, die im Schauspielwesen tätig sind .....	70
i-bis)	Freigebiges Geldzuwendungen an ONLUS, Entwicklungshilforganisationen und an Gesellschaften für die wechselseitige Unterstützung in Notsituationen .....	71
i-ter) und i-quater)	Geldzuwendungen an Amateursportvereine und an Sozialvereine .....	71
i sexies 1) und i sexies 2)	Leasingvertrag auf Immobilien (Hauptwohnung) .....	71
j)	Zuwendungen an politische Parteien und Bewegungen .....	71
k)	Instandhaltungsarbeiten im Wohnbereich (50%-Absatzbetrag) ..	72
l)	Absatzbetrag von 65%, 70% und 75% für bauliche Maßnahmen zum Zwecke der Energieeinsparung .....	73
m)	Sonstige bildungs-, umwelt- und sozialpolitisch motivierte Absatzbeträge .....	75
n)	Absatzbetrag für Investitionen in innovative Start-ups .....	75
H.	Die gesonderte Besteuerung – Allgemeines .....	83
I.	Die Besteuerung der Abfertigung .....	87
1.	Die Besteuerung der Abfertigungen und der gleichgestellten Abfindungen ab dem 1. 1. 2001 .....	88
2.	Sonderfälle bei der Besteuerung der Abfertigung .....	91
a)	Die Besteuerung der gleichgestellten Abfindungen (öffentlicher Dienst) .....	91
b)	Sonstige Abfindungen .....	92
c)	Abfertigungen für vor dem 1. 6. 1982 geleistete Arbeit .....	92

d) Die Besteuerung der Vorauszahlungen und Anzahlungen von Abfertigungen .....	92
d-bis) Die Steuervorauszahlung auf Abfertigungen .....	93
f) Steuervergünstigungen bei vorzeitigen Pensionierungen .....	93
g) Die Besteuerung der Abfertigungen, die aufgrund einer Teilzeitarbeit geschuldet werden .....	93
g) Die Besteuerung der von den Erben erhaltenen Abfertigungen ..	94
h) Informationsaustausch .....	94
J. Sonstige gesondert zu steuernde Bezüge .....	94
1. Andere Entschädigungen und Nachzahlungen für nichtselbständige Tätigkeiten; Einkünfte, die in mehr als einer Besteuerungsperiode entstanden sind .....	94
a) Nachzahlungen für Leistungen aus nichtselbständiger Tätigkeit ..	94
b) Abfindungen bei Beendigung von Verhältnissen fortdauernder und geregelter Zusammenarbeit .....	95
c) Abfindungszahlungen anlässlich der Beendigung einer von einer natürlichen Person ausgeübten Agenturtätigkeit .....	96
d) Abfindungen bei Aufgabe der Notariatstätigkeiten .....	96
e) Entschädigungen für Berufssportler .....	96
2. Veräußerungsgewinne und Entschädigungen .....	96
a) Veräußerungsgewinne einschließlich des Geschäftswertes aus der entgeltlichen Veräußerung von Betrieben und Erträge aus der Liquidation von Betrieben .....	96
b) Veräußerungsgewinne aus der entgeltlichen Abtretung von Grundstücken .....	97
c) Enteignung von Grundstücken für öffentliche Arbeiten .....	97
d) Entschädigungen für den Verlust des Geschäftswertes .....	98
e) Vergütungen als Schadenersatzleistungen für den Verlust von Einkünften, die sich aus Einkünften mehrerer Jahre zusammensetzen .....	98
f) Erträge von Gesellschaftern oder ihrer Erben aus Gesellschaften gemäß Art 5, die sich aus ihrem Austritt bzw Ausschluss aus der Gesellschaft oder aus einer Kapitalherabsetzung ergeben, sowie Einkünfte von Gesellschaftern aus der Liquidation einer Personengesellschaft .....	98
g) Erträge aus der Auflösung von Verträgen, die Einkünfte aus Kapitalvermögen betreffen .....	99
h) Beträge für Steuern oder Sonderausgaben, die in früheren Jahren vom Gesamteinkommen in Abzug gebracht wurden und rückerstattet werden .....	99
3. Die gesonderte Besteuerung der Einkünfte im Falle des Todes des Bezugsberechtigten .....	99
4. Ausländische Kapitalerträge (Art 18) .....	100
5. Spezielle Regeln, die für die sonstigen gesondert zu steuernden Einkünfte Anwendung finden .....	100
K. Die Doppelbesteuerung und die Besteuerung der Nichtansässigen .....	102
1. Zur Problematik der Doppelbesteuerung .....	102
2. Die Besteuerung der Nichtansässigen .....	103

## Zweites Kapitel

### Einkünfte aus Grundvermögen und Immobilienbesteuerung

I. Vorbemerkungen	107
II. Einkünfte aus Grundvermögen – Allgemeine Bestimmungen	109
III. Die Bestimmungen im Einheitstext	111
A. Gemeinsame Bestimmungen; der Schätztarif	112
B. Die Zurechnung der Einkünfte aus Grundvermögen	113
IV. Der Besitzertrag	115
A. Definition	115
B. Änderungen des Besitzertrags	116
1. Die Meldung und der Beginn der Wirksamkeit der Änderung des Besitzertrags	117
2. Verluste aufgrund von Naturereignissen	118
V. Der landwirtschaftliche Ertrag	118
A. Definition	118
B. Die Zurechnung des landwirtschaftlichen Ertrages	121
C. Die Ermittlung des landwirtschaftlichen Ertrags; vorläufige, pauschale Aufwertung	122
D. Verluste wegen Naturereignissen; Nichtbewirtschaftung	123
E. Vorläufige, pauschale Erhöhung des Besitzertrags und des landwirt- schaftlichen Ertrages	124
F. Steuerbefreiung zugunsten der selbstbebauenden Landwirte ( <i>coltivatori         diretti</i> ) und IAP für den Zeitraum 2017–2019	124
VI. Der Gebäudeertrag	124
A. Die anwendbaren Bestimmungen	124
B. Definition	125
C. Die Zurechnung	125
D. Die Ermittlung des Gebäudeertrags	126
E. Die Anpassung des Gebäudeertrags	130
F. Der Ertrag der vermieteten Gebäude	131
1. Die einzelnen Mietverträge	131
2. Die steuerrechtlichen Bestimmungen	133
G. Neubauten	137
H. Unvermietete Baueinheiten	137
I. Landwirtschaftliche Gebäude	140
I. Die Gemeindeeinheitssteuer IUC ( <i>Imposta Unica Comunale</i> ) und die Ge- meindeimmobiliensteuer GIS	141
A. Vorbemerkung	141
B. Die Gemeindeeinheitssteuer IUC ( <i>Imposta Unica Comunale</i> )	142
C. Die Gemeindeimmobiliensteuer IMU ( <i>Imposta municipale sugli immo-         bili</i> )	142
1. Bemessungsgrundlage und Berechnung	143
2. Befreiungen	145
3. Die Bezahlung der Steuer	146
D. Die TARI ( <i>tasse sui rifiuti</i> – die Müllabfuhrgebühr)	146
E. Die Abgabe für Gemeindedienstleistungen TASI ( <i>Tassa sui servizi indivi-         sibili</i> )	147
F. Immobilien im Ausland – die Steuer auf den Wert ausländischer Immo- bilien IVIE ( <i>Imposta sul valore degli immobili all'estero</i> )	148

G. Die Gemeindeimmobiliensteuer GIS – Imposta municipale immobiliare IMI .....	148
1. Die Immobilienbesteuerung in Südtirol .....	148
2. Die Gemeindeimmobiliensteuer GIS (IMI) .....	149
H. Die Steuer auf Immobilien im Ausland ( <i>Imposta sul valore degli immobili all'estero</i> – IVIE) .....	152

### Drittes Kapitel

#### Einkünfte aus Kapitalvermögen

I. Einleitung .....	153
A. Die Besonderheiten dieser Einkunftsart .....	153
B. Der Gang der Reformdiskussion .....	155
II. Allgemeine Bestimmungen .....	156
III. Eine Unterteilung der Kapitaleinkünfte .....	158
A. Die Finanzerträge .....	158
1. Zinsen und Erträge aus Darlehen, Spar- und Kontokorrentguthaben .....	158
2. Zinsen und Erträge aus Obligationen und ähnlichen Wertpapieren .....	159
3. Zinsen aus anderen Wertpapieren .....	161
a) Wechsel .....	161
b) Handelskreditscheine ( <i>commercial papers – polizze di credito commerciale</i> ) .....	161
c) Weitere atypische Wertpapiere .....	161
d) Erträge aus Investmentzertifikaten .....	163
4. Die Besteuerung der Erträge aus Termin- und Devisengeschäften ...	165
5. Die Besteuerung der Erträge aus ausländischen Obligationen .....	166
6. Die Besteuerung von Erträgen aus ausländischen Staatspapieren ...	166
7. Immer währende Renten und immer währende jährlich anfallende Leistungen .....	166
8. Vergütungen für Bürgschafts- und andere Garantieleistungen .....	166
B. Die Besteuerung der Erträge aus Beteiligungen an Gesellschaften und anderen körperschaftsteuerpflichtigen Einrichtungen .....	167
1. Allgemeines .....	167
2. Eine Eingrenzung .....	167
3. Die geltende Regelung der Dividendenbesteuerung .....	167
a) Grundlagen .....	168
b) Die Auswirkungen der IRES auf die Dividendenbesteuerung ...	168
c) Dividendenzahlungen an IRPEF-Steuerpflichtige .....	169
ca) Aus dem Inland stammende Dividenden aus einer nicht wesentlichen Beteiligung zugunsten von Nichtunternehmern .....	169
cb) Aus dem Inland stammende Dividenden aus einer wesentlichen Beteiligung zugunsten von Nichtunternehmern .....	170
cd) Aus dem Inland stammende und von IRPEF-pflichtigen Unternehmern bezogene Dividenden .....	170
d) Dividendenzahlungen an IRES-pflichtige Unternehmen .....	170
e) Aus dem Ausland stammende Dividenden .....	172
ea) Ausland, das kein Steuerparadies darstellt .....	172
eb) Dividenden aus einem Steuerparadies .....	173

f)	Die Besteuerung von Dividenden durch nicht gewerbliche Körperschaften .....	175
g)	Sonderfälle .....	175
ga)	Ins Ausland fließende Dividenden (outbound dividends) ...	175
gb)	Dividenden von Sparaktien .....	176
h)	Eine Gesamtbeurteilung; Ausnahmeregelungen .....	176
i)	Vermutung der Gewinnausschüttung .....	177
4.	Gewinne aus stillen Gesellschaften und aus Beteiligungsverhältnissen	177
5.	Die Finanzinstrumente .....	179
a)	Die Gleichstellung der Erträge von Finanzinstrumenten mit Dividenden (Art 44 Abs 2 lit a) .....	181
b)	Die Einschränkung der Abzugsfähigkeit für das auszahlende Unternehmen (Art 109 Abs 9) .....	181
6.	Sonderfälle .....	182
C.	Maßnahmen zur Bekämpfung der Steuerumgehung .....	183
D.	Lebens- und Vorsorgeversicherungen .....	184
1.	Ablebensversicherungen .....	184
2.	Überlebensversicherungen .....	184
a)	Für die ab dem 1. 1. 2001 abgeschlossenen Lebensversicherungen gilt folgende Regelung: .....	184
b)	Bis zum 31. 12. 2000 abgeschlossene Lebensversicherungen ....	185
3.	Zusatzpensionsversicherungen .....	185
E.	Einkünfte aus Kapital mit Auslandsbezug .....	186
1.	Von Inländern im Ausland bezogene Kapitaleinkünfte .....	186
2.	Von Nichtansässigen im Inland bezogene Kapitaleinkünfte .....	187
IV.	Die Besteuerungsregime .....	187
A.	Allgemeines .....	187
B.	Die einzelnen Besteuerungsregime .....	188
1.	Das Regime der Selbsterklärung .....	188
2.	Das Regime der Depotverwaltung .....	189
3.	Das Regime der Vermögensverwaltung .....	189
V.	Maßnahmen zur Bekämpfung der Hinterziehung von ausländischen Kapitalerträgen .....	190
VI.	Die Stempelsteuer auf Finanzvermögen sowie die Steuer auf Finanzvermögen im Ausland (Imposta sul valore delle attività finanziarie all'estero – IVAFE) .....	191
VII.	Die Finanztransaktionsteuer (Tobin Tax) .....	192
VIII.	Steuerbefreiung für „Individuelle Sparpläne“ („piani individuali di risparmio“ – PIR) .....	192
IX.	Zusammenfassung und Ausblick .....	193

## Viertes Kapitel

### Die Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit

I.	Allgemeines .....	194
II.	Verfassungs- und privatrechtliche Aspekte .....	194
A.	Grundsätzliches .....	197
B.	Zusammenfassung .....	199
C.	Die Entlohnung .....	200



D.	Pensionen	201
1.	Italienische Pensionen	201
2.	Ausländische Pensionen	201
3.	Die Besteuerung der Zusatzpensionen	202
A.	Die ursprüngliche Regelung der fortdauernden und geregelten Zusammenarbeit und ihre Weiterentwicklung im Zeitablauf	207
B.	Die Neuregelung der freien Mitarbeit auf der Grundlage der EV 81/2015	210
C.	Schlussfolgerungen	214
A.	Zur Problematik der Sachbezüge	215
B.	Die Grundregel	216
C.	Unentgeltlicher Erwerb von Waren oder Dienstleistungen bzw zu reduziertem Preis	217
D.	Verköstigung in Betriebsmensen, Restaurantbons	217
E.	Gemischt genutzte Betriebsfahrzeuge	217
F.	Die Sachbezüge laut Art 100	217
G.	Darlehen zu Vorzugsbedingungen	217
H.	Benutzung von Immobilien	218
I.	Weitere Steuerbefreiungen und -vergünstigungen	218
J.	Steuerfreie Versicherungsbeiträge	219
K.	Beiträge an Pensionsfonds	220
L.	Zuteilung neuer Computer	220
M.	Transportleistungen, Außendienstzulagen uä Vergütungen	220
1.	Pauschale Abrechnung	221
2.	Die detaillierte Spesenabrechnung (rimborso a piè di lista)	221
3.	Verrichtung der Arbeit an wechselnden Arbeitsstellen	221
4.	Umsiedlungsbeitrag	221
5.	Sonstige Vergütungen für Auslandsdienste (assegno di sede ed altre indennità per servizi prestati all'estero)	222
N.	Belegschaftsaktien („stock options“)	222
VIII.	Auslandsbezüge	222
A.	Im Ausland bezogene Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit	222
B.	Rückholung von hochqualifizierten Arbeitnehmern aus dem Ausland („decreto internazionalizzazione“)	223
IX.	Die Entrichtung der Steuern	224

## Fünftes Kapitel

### Die Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit

I.	Die Einordnung der Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	225
A.	Entwicklungsgeschichte	225
B.	Die Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus nicht selbstständiger Tätigkeit und aus Unternehmen	226
C.	Die zivilrechtlichen Bestimmungen zur selbstständigen Tätigkeit	229
D.	Eine Unterscheidung der Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	230
E.	Die anderen Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit (gleichgestellte Einkünfte)	231
1.	Allgemeines	231
2.	Die Bezüge aus fortdauernder und geregelter Zusammenarbeit	231
3.	Die wirtschaftliche Verwertung von geistigen Werken	232
4.	Einnahmen aus der Beteiligung an stillen Gesellschaften	234

5. Die Gewinnanteile der Gründer und Gründungsgesellschafter und die Entschädigungen aus der Beendigung eines Agenturverhältnisses	234
6. Einnahmen aus der Erhebung von Wechselprotesten	234
7. Die Einnahmen aus sportlichen Darbietungen	235
8. Entschädigungen für die Ausübung öffentlicher Funktionen	235
9. Die gelegentliche freiberufliche Tätigkeit	235
II. Die Ermittlung der Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit	235
A. Allgemeines	235
B. Die Vergütungen	236
C. Die Ausgaben	238
1. Allgemeines	238
2. Eine Klassifizierung der Ausgaben	239
D. Die Abschreibungen	239
1. Allgemeines	239
2. Die Abschreibung des beweglichen Anlagevermögens	240
3. Die Abschreibung des unbeweglichen Anlagevermögens	240
4. Die mehrseitig genutzten Anlagegüter	242
5. Luxusgüter	245
6. MwSt-Abzug auf Transportmittel	245
7. Erhöhte Bemessungsgrundlage für 2015, 2016 und 2017 („ <i>superammortamento</i> “)	246
E. Weitere Ausgaben	246
F. Die pauschalen Abzüge für die Einkünfte nach Art 53 Abs 2	248
G. Buchführungsvorschriften, Steuerrückbehalt	249
I. Steueroasenproblematik	249
J. Die Pensionsabgabe für Selbstständige (frühere 10%-Abgabe)	249
1. Freiberufler und Künstler	250
2. Einkünfte aus Mitarbeitertätigkeit	251

## Sechstes Kapitel

### Die Einkünfte aus Unternehmen – im Bereich der IRES und außerhalb davon

#### Die Einkünfte aus Unternehmen

I. Die Einordnung der Einkünfte aus Unternehmen	253
A. Allgemeines	253
B. Die Definition der Einkünfte aus Unternehmen	256
1. Die Definition des Unternehmers im Zivilrecht	256
a) Zur Wirtschaftlichkeit der Tätigkeit	256
b) Zur Notwendigkeit der Organisation	256
c) Zur Berufsmäßigkeit	256
d) Zur Bewirtschaftung des Bodens	258
e) Zur Forstwirtschaft	258
f) Zur Tierzucht	258
2. Die steuerrechtliche Definition der Unternehmenseinkünfte	260
a) Allgemeines	260
b) Die Abgrenzung zwischen gewerblichen und landwirtschaftlichen Unternehmen	261
c) Der Einfluss der Unternehmensgröße auf die Besteuerung	265
d) Die Einkünfte aus Bergwerken, Steinbrüchen etc	266

II. Die Bestimmung der Unternehmenseinkünfte .....	267
A. Allgemeines .....	267
B. Die Neuregelung der Bilanzierungsvorschriften .....	269
1. Die Rahmenbedingungen .....	270
2. Die Vorgaben der Bilanzrichtlinie .....	270
3. Die zivilrechtlichen Bestimmungen .....	270
4. Die Neuregelung der Rechnungslegungsvorschriften – die IAS/IFRS-Kriterien .....	272
5. Der Zusammenhang zwischen Handelsbilanz und Steuerbilanz ....	274
6. Das Kompetenzprinzip und das Zugehörigkeitsprinzip und das Prinzip des verpflichtenden Ansatzes .....	277
7. Das Betriebsvermögen .....	279
a) Einzelunternehmen .....	279
b) Offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften ....	280
c) Die faktischen Gesellschaften .....	280
8. Die Bewertung des Betriebsvermögens .....	280
a) Die Bewertung der Anfangs- und Endbestände .....	282
aa) Die zivilrechtlichen Bestimmungen .....	282
ab) Die steuerrechtlichen Bestimmungen .....	282
b) Die Bewertung der Wertpapiere (Art 94) .....	286
c) Die Bewertung der Forderungen und Verbindlichkeiten in fremden Währungen .....	287
d) Allgemeine Bewertungsvorschriften .....	288
III. Allgemeine Grundsätze für Aufwendungen und Erträge .....	290
IV. Die Erlöse .....	291
V. Veräußerungsgewinne .....	293
A. Die Ermittlung der Veräußerungsgewinne .....	294
B. Die Besteuerung der Veräußerungsgewinne .....	295
C. Veräußerungsgewinne aus Umgründungen .....	296
D. Ausgleich, Konkurs, Umwandlung und Verschmelzung .....	299
VI. Außerordentliche Erträge .....	300
A. Die verschiedenen Beiträge und ihre unterschiedliche steuerliche Behandlung .....	303
1. Die vertraglich zustehenden Beiträge .....	303
2. Die freiwilligen Betriebskostenzuschüsse .....	303
3. Die gesetzlich zustehenden Beiträge .....	303
VII. Dividenden und Zinsen .....	304
VIII. Erträge aus Immobilien .....	306
IX. Die Aufwendungen für Arbeitsleistungen .....	307
X. Zinsaufwendungen .....	310
XI. Steuerliche Aufwendungen und Beiträge .....	312
XII. Zuwendungen für soziale Zwecke .....	312
XIII. Veräußerungsverluste, außerordentliche Aufwendungen und Verluste ....	314
XIV. Die Abschreibungen .....	318
A. Die ordentliche Abschreibung .....	319
B. Die verminderte Abschreibung .....	320
C. Die Abschreibung von Gütern mit einem Anschaffungswert von nicht mehr als € 516,46 .....	320
D. Sonstige Abschreibungsformen (beschleunigte Abschreibung und vorzeitige Abschreibung) .....	320

E. Die Abschreibungen auf Immobilien .....	321
F. Die Aufwendungen für Instandhaltungen und Reparaturen .....	321
G. Die Leasingverträge .....	322
H. Verpachtete Betriebe und Betriebe, für die ein Fruchtgenussrecht eingeräumt wurde .....	325
I. Die gemischt genutzten Anlagegüter – betrieblich genutzte Motorfahrzeuge (Pkws, Lkws, Motorräder usw) .....	327
1. Motorfahrzeuge .....	327
a) Volle Abzugsfähigkeit .....	327
b) Die beschränkte Abzugsfähigkeit .....	328
c) MwSt-Abzug .....	329
d) Erhöhte Bemessungsgrundlage für 2015, 2016 (und stark eingeschränkt 2017) („ <i>superammortamento</i> “) .....	329
2. Sonstige Anlagegüter (Art 64 Abs 2) .....	329
J. Die Abschreibung der immateriellen Güter .....	330
1. In die erste Kategorie fallen: .....	330
2. Markenrechten (Warenzeichen) .....	331
3. Konzessionsrechte .....	331
4. Der aktivierte Geschäftswert .....	331
K. Die Abschreibung der unentgeltlich zu übertragenden Güter (Art 104) .....	331
XV. Die Rückstellungen .....	333
A. Rückstellungen für Abfertigungen und Vorsorgemaßnahmen .....	333
B. Die Abschreibung von Forderungen und die Rückstellungen für Forderungsverluste .....	334
1. Die Bestimmungen für Unternehmen im Allgemeinen .....	334
2. Die Bestimmungen für Kreditinstitute .....	335
3. Forderungsverluste .....	335
C. Sonstige Rückstellungen .....	336
XVI. Aufwendungen, die mehrere Geschäftsjahre betreffen .....	337
XVII. Die Kleinunternehmer, Kleinstunternehmer und Pauschalbesteuerer .....	339
A. Die Kleinunternehmen .....	339
1. Anwendungsvoraussetzungen .....	339
2. Die Ermittlung der Einkünfte aus Kleinunternehmen .....	340
B. Die pauschale Ersatzbesteuerung für neue Tätigkeiten .....	341
C. Die Allgemeine Pauschalbesteuerung .....	342
XVIII. Die Eigenkapitalprämie ACE ( <i>Deduzione Aiuto Crescita Economica</i> ) .....	345
XIX. Die untätigen Gesellschaften ( <i>società non operative, di comodo</i> ) .....	345
A. Ausnahmeregelungen .....	348
B. Der Gegenbeweis .....	349

## Siebtes Kapitel

### Die sonstigen Einkünfte

I. Die Definition der sonstigen Einkünfte .....	350
II. Veräußerungsgewinne .....	351
A. Veräußerungsgewinne aufgrund der Parzellierung von Grundstücken oder der Bebaubarmachung mit nachfolgendem, auch teilweisem Verkauf der Grundstücke oder der Gebäude .....	351
B. Veräußerung von nichtbebaubaren Grundstücken .....	352
C. Veräußerung von Baugründen .....	352

V. Die Dividendenbesteuerung .....	368
VI. Die stille Gesellschaft ( <i>associazione in partecipazione</i> ) .....	368
A. Die Erbringung von Arbeitsleistungen durch eine natürliche Person außerhalb eines Unternehmens .....	369
B. Sonstige Einbringungen .....	370
A. Allgemeines .....	372
B. Die Transparenzbesteuerung zwischen Kapitalgesellschaften .....	373
1. Welche Voraussetzungen müssen diese Gesellschaften erfüllen? ....	373
2. Ausschlussgründe .....	374
3. Wirkungen der Option für die Transparenzbesteuerung .....	374
C. Transparenzbesteuerung bei kleineren und mittleren GmbHs und Ge- nossenschaften (Art 116 ET) .....	374
1. Voraussetzung .....	374
2. Ausschlussgründe .....	375
3. Wirkungen der Option für die Transparenzbesteuerung .....	375
A. Grundlagen .....	376
B. Die nationale Gruppenbesteuerung ( <i>consolidato nazionale</i> ) .....	377
1. Wann liegt ein Kontrollverhältnis vor? .....	377
2. Umfang und Dauer der Gruppenbesteuerung .....	377
3. Erfordernis der Ansässigkeit .....	378
4. Pflichten innerhalb der Gruppe .....	378
5. Konsequenzen der Gruppenbesteuerung .....	378
6. Verlustverrechnung .....	379
C. Die internationale Gruppenbesteuerung ( <i>consolidato mondiale</i> ) .....	379
1. Allgemeines .....	379
2. Die wesentlichen Charakteristika der internationalen Gruppenbe- steuerung .....	380
3. Formale Verpflichtungen .....	381
4. Materielle Verpflichtungen .....	381
5. Die außer Kraft gesetzten Vergünstigungen der internationalen Gruppenbesteuerung .....	382
6. Gesamtbewertung .....	382
IX. Veräußerungsgewinne ( <i>participation exemption</i> ) .....	383
A. Allgemeines .....	383
B. Wann liegt ein Veräußerungsgewinn vor? .....	386
C. Die Anwendungsbedingungen .....	386
1. IRES-Steuerpflicht .....	386
2. Die verschiedenen Voraussetzungen (Art 86) .....	386
D. Die Behandlung der Veräußerungsverluste .....	387
E. Gesamtbewertung .....	387
X. Thin capitalization .....	388
XI. Das Außensteuerrecht .....	388
A. Allgemeines .....	388
B. Das beschränkte Steuerguthaben („per country limitation“) .....	389
1. Die definitive Entrichtung der im Ausland bezahlten Steuer .....	389
2. Die Berücksichtigung von Verlustvorträgen .....	390
3. „Per country limitation“ .....	391
4. Im Ausland erzielte Einkünfte .....	391
5. Rücktrag und Vortrag des Steuerguthabens .....	391

V. Die Dividendenbesteuerung .....	368
VI. Die stille Gesellschaft (associazione in partecipazione) .....	368
A. Die Erbringung von Arbeitsleistungen durch eine natürliche Person außerhalb eines Unternehmens .....	369
B. Sonstige Einbringungen .....	370
A. Allgemeines .....	372
B. Die Transparenzbesteuerung zwischen Kapitalgesellschaften .....	373
1. Welche Voraussetzungen müssen diese Gesellschaften erfüllen? ....	373
2. Ausschlussgründe .....	374
3. Wirkungen der Option für die Transparenzbesteuerung .....	374
C. Transparenzbesteuerung bei kleineren und mittleren GmbHs und Ge- nossenschaften (Art 116 ET) .....	374
1. Voraussetzung .....	374
2. Ausschlussgründe .....	375
3. Wirkungen der Option für die Transparenzbesteuerung .....	375
A. Grundlagen .....	376
B. Die nationale Gruppenbesteuerung ( <i>consolidato nazionale</i> ) .....	377
1. Wann liegt ein Kontrollverhältnis vor? .....	377
2. Umfang und Dauer der Gruppenbesteuerung .....	377
3. Erfordernis der Ansässigkeit .....	378
4. Pflichten innerhalb der Gruppe .....	378
5. Konsequenzen der Gruppenbesteuerung .....	378
6. Verlustverrechnung .....	379
C. Die internationale Gruppenbesteuerung ( <i>consolidato mondiale</i> ) .....	379
1. Allgemeines .....	379
2. Die wesentlichen Charakteristika der internationalen Gruppenbe- steuerung .....	380
3. Formale Verpflichtungen .....	381
4. Materielle Verpflichtungen .....	381
5. Die außer Kraft gesetzten Vergünstigungen der internationalen Gruppenbesteuerung .....	382
6. Gesamtbewertung .....	382
IX. Veräußerungsgewinne (participation exemption) .....	383
A. Allgemeines .....	383
B. Wann liegt ein Veräußerungsgewinn vor? .....	386
C. Die Anwendungsbedingungen .....	386
1. IRES-Steuerpflicht .....	386
2. Die verschiedenen Voraussetzungen (Art 86) .....	386
D. Die Behandlung der Veräußerungsverluste .....	387
E. Gesamtbewertung .....	387
X. Thin capitalization .....	388
XI. Das Außensteuerrecht .....	388
A. Allgemeines .....	388
B. Das beschränkte Steuerguthaben („per country limitation“) .....	389
1. Die definitive Entrichtung der im Ausland bezahlten Steuer .....	389
2. Die Berücksichtigung von Verlustvorträgen .....	390
3. „Per country limitation“ .....	391
4. Im Ausland erzielte Einkünfte .....	391
5. Rücktrag und Vortrag des Steuerguthabens .....	391

6. Ausländische Einkünfte, die in Italien nur beschränkt steuerpflichtig sind .....	392
7. Die Verlegung des Unternehmenssitzes vom und ins Ausland .....	393
XII. Die Betriebsstätten (stabili organizzazioni) .....	393
A. Einleitung .....	393
B. Anwendungsbereich .....	394
C. Der Betriebsstättenbegriff gem Art 162 .....	395
1. Der traditionelle Betriebsstättenbegriff .....	395
2. Bauausführung .....	396
3. Die personenbezogene Betriebsstätte .....	397
4. Die Betriebsstätten-Ausnahme gem Art 168-ter (Branch Exemption) .....	397
XIII. Die Steueroasenproblematik .....	398
A. Internationale Vorgaben .....	398
B. Der Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) der USA .....	399
C. Die OECD, die G20 und das Global Forum on Transparency and Exchange of Information for Tax Purposes .....	400
D. Art 26 OECD-MA zur Vermeidung von Doppelbesteuerung von Einkommen und Vermögen über den Informationsaustausch .....	401
E. Das Tax Information Exchange Agreement (TIEA) der OECD aus 2002 .....	401
F. Die EU-Richtlinie 2011/16 über den automatischen Informationsaustausch im Bereich der Besteuerung aus 2011 sowie die EU-Richtlinie 2014/107 zur Änderung der RL 2011/16 .....	402
G. Die CFC-Regelung (Art 167) .....	403
H. Die einzelnen CFC-Bestimmungen in Bezug auf kontrollierte Unternehmen (Art 167) .....	403
I. Auf welche Länder kommen die CFC-Bestimmungen zur Anwendung? .....	405
J. Nichtanwendung der CFC-Bestimmungen .....	405
K. Das Problem der Doppelbesteuerung .....	407
XIV. Umgründungen ( <i>Operazioni straordinarie</i> ) .....	407
A. Einführung .....	407
B. Die Umwandlung von Gesellschaften ( <i>trasformazione</i> ) .....	408
C. Die Verschmelzung (Art 172; <i>fusione</i> ) .....	410
D. Die Entflechtung (Art 173; <i>scissione</i> ) .....	412
E. Die Einbringung (Art 176, <i>conferimenti</i> ) .....	414
1. Einbringung unter Aufdeckung der stillen Rücklagen (Art 86) .....	414
2. Anwendung der Bestimmungen über die <i>participation exemption</i> (Art 87) .....	415
3. Die Fortführung der Buchwerte von Beteiligungen an kontrollierten oder verbundenen Unternehmen (Art 175) .....	415
4. Einbringung eines Betriebes oder eines Betriebsteiles (Art 176) .....	416
XV. Trusts .....	416

## Neuntes Kapitel

### Die Regionale Wertschöpfungsteuer IRAP

I. Grundlagen .....	420
II. Die Struktur der IRAP .....	422
III. Die selbständige Tätigkeit .....	426
IV. Pauschalbesteuerer .....	431
V. Nichtansässige Steuerpflichtige .....	431

## Zehntes Kapitel Die Non-Profit-Organisationen

I. Grundlagen .....	432
II. Die Struktur der Non-Profit-Regelung .....	433
III. Die nicht gewerblichen Körperschaften .....	433
IV. Die Vereine .....	435
VI. Die „Società Benefit“ .....	440

## Elftes Kapitel Die Mehrwertsteuer (Imposta sul valore aggiunto – IVA)

I. Rechtsgrundlagen .....	441
II. Eine wirtschaftliche Betrachtungsweise der MwSt .....	442
III. Eine rechtliche Qualifizierung der MwSt .....	443
IV. Zu den Begriffen .....	445
V. Anwendungsvoraussetzungen .....	446
A. Lieferungen: Definition .....	447
B. Ausnahmen .....	448
1. Geldgeschäfte (Art 2 Abs 3 lit a) .....	448
2. Brief- und Stempelmarken (Art 2 Abs 3 lit i) .....	449
3. Betriebe und Betriebsteile (Art 2 Abs 3 lit b und lit b; Art 4 lit d) ...	449
4. Preisausschreiben und Prämienvergabe (Art 2 Abs 3 lit m) .....	449
5. Nichtbebaubare Grundstücke (Art 2 Abs 3 lit c) .....	449
6. Ausländische Publikationen (Art 3 Abs 7 G 165/1990) .....	449
7. Weitere Ausnahmen .....	450
C. Gleichgestellte Leistungen (Art 2 Abs 2) .....	450
1. Der Verkauf unter Eigentumsvorbehalt .....	450
2. Die Miete mit bindender Eigentumsübertragung bei Ablauf des Miet- verhältnisses .....	450
3. Die Kommissionsgeschäfte .....	451
4. Die unentgeltliche Abtretung von Gütern .....	451
5. Der Eigenverbrauch .....	451
D. Sonstige Leistungen .....	452
1. Definition .....	452
2. Einzelne sonstige Leistungen – Zuordnungsfragen .....	452
VII. Die subjektiven Voraussetzungen: Unternehmer und Freiberufler .....	453
A. Allgemeines .....	453
B. Unternehmer .....	453
C. Exkurs: Der Non-Profit-Bereich .....	455
D. Freiberufler/Selbständige .....	456
VIII. Der Zeitpunkt der Erbringung der Leistung .....	457
A. Lieferungen .....	457
1. Allgemeine Regel .....	457
2. Spezielle Regelungen .....	458
B. Sonstige Leistungen .....	458
C. Vorschüsse, antizipative Rechnungserstellung .....	459
D. Steuerfähigkeit ( <i>esigibilità</i> ) bei Bezahlung ( <i>IVA per cassa</i> ) .....	459



IX. Die territorialen Voraussetzungen: der Ort der Leistung	459
A. Allgemeines	459
B. Lieferungen (Art 7-bis)	459
1. Liegenschaften (Grundstücksleistungen)	460
2. Bewegliche Sachen	460
C. Sonstige Leistungen	460
1. Die allgemeine Regel (Art 7-ter)	460
a) Leistungen Unternehmen/Freiberufler an Private ( <i>Business to Consumer – B2C</i> )	460
b) Leistungen von Unternehmen/Freiberuflern an inländische Unternehmen/Freiberufler ( <i>Business to Business – B2B</i> )	461
2. Die speziellen Regeln (Art 7-quater)	461
a) Leistungen, die in Zusammenhang stehen mit inländischen Immobilien	461
b) Transportleistungen in andere EU-MS	461
c) Im Inland erbrachte Restaurations- und Verpflegungsleistungen	461
d) Die kurzfristige Vermietung, Verleihung und das Leasing von Fahrzeugen, die in Italien bereitgestellt werden und im EU-Gebiet verwendet werden	461
e) Veranstaltungsleistungen (kulturelle, künstlerische, wissenschaftliche, sportliche, freizeitgestaltende uä Leistungen einschließlich Messen; Art 7-quinquies)	462
X. Eine Einteilung der Umsätze im Anwendungsbereich der MwSt	462
A. Allgemeines	462
B. Mehrwertsteuerpflichtige Umsätze ( <i>operazioni imponibili</i> )	462
C. Mehrwertsteuerbefreite Geschäftsvorfälle („echte“ Mehrwertsteuerbefreiung, <i>operazioni non imponibili</i> )	462
1. Die Ausfuhrlieferung	462
2. Die MwSt im Binnenmarkt	463
3. MwSt-befreite Einführen	465
4. Erwerb unter Steueraussetzung	465
5. Export durch Private	466
D. Die „unechte“ Mehrwertsteuerbefreiung ( <i>operazioni esenti</i> , Art 10)	466
XI. Die Anwendung der MwSt	468
A. Die Steuerbemessungsgrundlage	468
1. Die allgemeine Regel	468
2. Spezielle Bestimmungen	468
B. Die MwSt-Sätze	468
C. Der Vorsteuerabzug (Art 19, 19bis, 19bis-2)	469
1. Anwendungsbedingungen	469
2. Beschränkter Vorsteuerabzug bzw Ausschluss des Vorsteuerabzugs	470
A. Subjektive Anwendungsbedingung: Lieferungen und Leistungen von Nichtansässigen an inländische MwSt-Subjekte	471
B. Objektive Anwendungsbedingungen	471
C. Split Payment (gespaltene Zahlung, „ <i>scissione dei pagamenti</i> “, Art 17-ter DPR 633/1972)	473
XIII. Buchhaltungs- und Aufzeichnungspflichten	473
XIV. Sonderregime	476
A. Reiseunternehmen (Art 74-ter)	476
B. Landwirtschaft und Fischfang (Art 34)	476

C. Verlagswesen (Art 74) .....	477
D. Vergütungsaktivitäten und MwSt (Art 74 Abs 6 und Art 74-quater) ..	477
E. Alteisen- und Sondermüllhandel (Art 74 Abs 7) .....	478
F. Differenzbesteuerung: Altwarenhandel (Art 36–40-bis, NV 41/1995 ug G 85/1995, „ <i>regime del margine</i> “) .....	478
XV. Rückforderung von Steuerguthaben (Art 38-bis) .....	478

**Zwölftes Kapitel**  
**Sonstige indirekte Steuern**

I. Vorbemerkung .....	480
II. Die Registersteuer (DPR 131/1986) .....	480
A. Von der Gebühr zur Steuer .....	480
B. Steuergegenstand .....	481
C. Die Besteuerung des Immobilienverkehrs und der Mietverträge .....	482
III. Die Stempelsteuer (DPR 642/1972) .....	482
IV. Die Hypothekar- und Katastersteuer (EV 347/1990) .....	483

**Dreizehntes Kapitel**  
**Die Erbschaft- und Schenkungsteuer**

I. Rechtsgrundlagen .....	484
II. Grundzüge der Erbschafts- und Schenkungsbesteuerung in Italien .....	484
A. Steuergegenstand .....	484
B. Steuersätze und Freibeträge .....	485
C. Steuerbemessungsgrundlage .....	485
D. Erbschaftserklärung; Registrierung der Schenkung .....	486
III. Zusatzsteuern für Immobilien .....	487
Stichwortverzeichnis .....	489